

FILMCAFÉ IM

Klösterchen

Film & Frühstück, einmal monatlich montags
Frühstück ab 9 Uhr, Film mit Einführung um 10 Uhr

Programm März - Juni 2022



Mo. 21. März ROMYS SALON

Filmperle
Regie: Mischa Kamp /
NL, D 2018 90 min.
FSK o.A.

Seit ihre Mutter so viel arbeitet, geht Romy nach der Schule zu ihrer Oma. Sie hilft ihr dann meist im Frisörsalon. Doch in letzter Zeit ist Oma anders, sie vergisst vieles, spricht plötzlich Dänisch und erzählt immer wieder von ihrer Kindheit in Dänemark und vom Meer. Romy hilft ihr, damit keiner etwas merkt. Bis zu dem Tag, an dem ihre Oma im Nachthemd im Salon steht – und in ein Pflegeheim kommt! Aber Romy weiß genau, was sie für Oma tun kann: noch einmal mit ihr an den Strand ihrer Kindheit fahren! Ein wunderbarer Film über eine intensive Großmutter - Enkelin Beziehung mit starken Hauptdarstellerinnen, manch nachdenklichen Momenten und viel Humor.

Mo. 09. Mai DER ROSENGARTEN DER MADAME VERNET

Komödie
Regie: Pierre Pinaud F 2021
94 min.
FSK 6



Eve führt eine traditionsreiche Gärtnerei im französischen Burgund. Schon als Kind wurde sie von ihrem Vater in die edle Kunst der Rosenzucht eingewiesen. Nach seinem Tod pflegt sie sein Vermächtnis, ein Landhaus mit duftenden Rosenfeldern. Doch die guten Zeiten sind vorbei und die Konkurrenz groß. Vor acht Jahren gewann sie zuletzt die „Goldene Rose“. Ein Resozialisierungs-programm stellt ihr drei Gauner zur Seite. Die haben zwar von Botanik keine Ahnung, frischen den Laden aber gehörig auf – in dieser liebenswerten Komödie voller Rosenduft, Farbenpracht und wundervoller Zufälle.



Mo. 20. Juni DER HOCHZEITS- SCHNEIDER VON ATHEN

Romantische Komödie
Regie: Sonia Liza Kentermann /
D/B/GR 2019/101 min./FSK o.A.

Von seinem Vater hatte er einst das Herrenschnneider-Geschäft in Athen übernommen. Doch der Laden läuft nicht mehr gut. Also spannt sich Nikos einen Verkaufsstand aufs Motorrad und bietet auf den Märkten des Umlands Brautkleider an. Dort will zum Glück viel geheiratet werden. Niko selbst wirft derweil ein Auge auf seine Nachbarin. Die griechisch-deutsche Regisseurin Sonia Liza Kenterman erzählt in ihrem Langfilmdebüt höchst charmant und subversiv von Zeiten, die sich ändern und vom Ende des Patriarchats.

Programm und Einführung:

Birgit Esser, M.A. Filmwissenschaftlerin

Eintritt: 9,80 € inkl. reichhaltiges Frühstücksbuffet

Kartenvorbestellung: 02406 / 9 30 52

Es gilt die aktuelle
Corona Schutz-
verordnung NRW.